

11.01.2023 - 09:15 Uhr

Deutlich reduzierte Wartezeiten während der Festtage beim Autoverlad Furka



Deutlich reduzierte Wartezeiten während der Festtage beim Autoverlad Furka

Aufgrund der Erkenntnisse aus den vergangenen Jahren hat die Matterhorn Gotthard Bahn (MGBahn) beim Autoverlad Furka die bestehenden Prozesse weiter optimiert. So wurden Vorkehrungen getroffen, um die Nachfrage innerhalb der einschränkenden infrastrukturellen Gegebenheiten bestmöglich zu bedienen. Dazu gehörten unter anderem die Ausweitung des Halbstundentaktes, die Sicherstellung einer hohen Verfügbarkeit der Züge sowie eine proaktive Kundenkommunikation. Dadurch reduzierte sich die durchschnittliche Wartezeit für die Kunden um fast 45 Minuten.

Die Zahl der während der Hauptreisetage an Weihnachten und in den Ferien (23.12.-27.12.2022, 30.12.22-2.1.23, 7.-9.1.23) transportierten Fahrzeuge blieb mit 16'408 im Vergleich zu den Vorjahrestagen (16'506) nahezu identisch. An den Tagen mit Wartezeiten konnten diese jedoch von rund 2 Stunden im Vorjahr auf knapp 1¼ Stunden in diesem Winter reduziert werden.

Für den erfreulichen Rückgang sind mehrere Gründe ursächlich. So gab es einerseits wenig Störungen bei den Zügen, weil die «Kinderkrankheiten» der beim Autoverlad zum Einsatz kommenden [runderneuerten Lokomotiven](#) grösstenteils behoben worden sind. Andererseits wurde der von freitags bis montags und an den Feiertagen geltende Halbstundentakt zusätzlich an weiteren Tagen umgesetzt, an denen die Autozüge statt im planmässigen Stundentakt ebenfalls alle 30 Minuten fuhren.

Für die erfahrungsgemäss besonders stark nachgefragten Verkehrstage hat die MGBahn jeweils am Vortag per Verkehrsmeldung an Kunden, Medien und Partner proaktiv mitgeteilt, dass es am Autoverlad zu einem grösseren Verkehrsaufkommen kommen kann, Reisende sich daher vor Reiseantritt auf der [Autoverlad-Internetseite](#) über den aktuellen Stand der Wartezeiten informieren und wenn möglich Verbindungen am frühen Morgen oder späteren Abend nutzen sollten. Darüber hinaus wurde der aktuelle Stand der effektiven Wartezeiten (30 Min / 1h / 1.5h und umgekehrt 1.5h / 1 h / 30 Min.) zeitnah und regelmässig per Verkehrsmeldung und im Internet veröffentlicht.

Zu grösseren Wartezeiten von mehr als 2 Stunden kam es lediglich am 2. Januar in Oberwald. An den Tagen mit der grösssten Nachfrage und längeren Wartezeiten wurden zusätzliche Mitarbeitende eingesetzt, um die Verkehrsströme besser lenken zu können. Zudem verteilten Mitarbeitende an den Festtagen an den

Verladestationen in Oberwald (VS) und Realp (UR) je 3'000 Biscuits, was bei den Gästen sehr gut ankam.

Da der einspurige Furkatunnel mit dem Regionalverkehr, dem Glacier Express und dem Autoverlad komplett ausgelastet ist und aufgrund der Länge der Verladerampen und -gleise keine längeren Züge eingesetzt werden können, hat die MGBahn den Fokus bewusst auf die Optimierung der bestehenden Prozesse sowie eine proaktive Kundenkommunikation gelegt. Auch wenn es vereinzelt nach wie vor zu grösseren, für die Kunden nachvollziehbar unangenehmen Wartezeiten gekommen ist, hat sich dieses Vorgehen ausgezahlt. Dies auch vor dem Hintergrund, dass die Nachfrage generell sehr hoch ist – 2022 wurden 272'992 Fahrzeuge mit dem Autoverlad Furka transportiert, was dem zweithöchsten Wert nach dem coronabedingten Rekordjahr 2021 (291'670) entspricht.

Für weitere Auskünfte:

Medienkontaktnummer: +41 27 927 71 41

medien@mgbahn.ch

www.mgbahn.ch

www.gornergrat.ch

www.glacierexpress.ch

www.bvzholding.ch

Medieninhalte



Ein Autozug der MGBahn an der Verladestation Oberwald



Verladestation Realp

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100067295/100901023> abgerufen werden.